



28.02.2020

## **19. Anradeln in der Prignitz in den Startlöchern**

*Die Vorbereitungen des traditionellen Auftaktes der Radsaison laufen auf Hochtouren. Am 25. April führt die Sternfahrt der Reiseregion nach Perleberg.*

„Machen Sie Ihr Rad schon mal frühlingstfit“, rät Carola Krakow, Radwegekoordinatorin des Tourismusverbandes Prignitz e.V., denn die Vorbereitungen zur traditionellen Eröffnung der Radsaison in der Prignitz, das 19. Anradeln, sind in vollem Gange. Am 26. Februar fand bereits die erste Beratung statt. Wie wichtig die Veranstaltung für die Prignitz ist, zeigt sich unter anderem auch darin, dass viele Bürgermeister voranfahren und somit nicht nur ihre Kommune unterstützen, sondern auch die Reiseregion selbst.

Ziel der diesjährigen Sternfahrt ist die Rolandstadt Perleberg. Gemeinsam mit den Kommunen Bad Wilsnack, Groß Pankow (Prignitz), Pritzwalk, Wittenberge, Wittstock, Heiligengrabe, Kyritz und Karstädt eröffnet das Radlerparadies Prignitz die Radsaison 2020. Die Radler starten jeweils von den festgelegten Treffpunkten ihrer Kommunen und fahren anschließend zusammen in die Rolandstadt, wo sie zwischen 11 und 12 Uhr auf dem Großen Markt erwartet werden. Nach einer Begrüßung durch die Stadt Perleberg erwartet die Teilnehmer ein buntes Bühnenprogramm mit der Tanzschule „Quer durch die Gasse“, eine Vorstellungsrunde der Kommunen mit ihren Maskottchen und sie haben die Möglichkeit, sich am Stand der AOK beim Ampel-Reaktionstest selbst auf die Probe zu stellen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt und Radler können sich nach ihrer Tour stärken. Unter all den Radlern, die bei der Sternfahrt aktiv dabei sind, verlost die Sparkasse Prignitz ein Fahrrad im Wert von 500 €, Radzubehör im Wert von 250 € und einen Fahrrad-Check im Wert von 100 €. Aber auch die Städte und Gemeinden verlosen Preise für ihre Erlebnisorte und Entdeckungsziele, die Lust auf unsere Region und ihre Vielfalt machen, unter allen Teilnehmern. Außerdem werden der jüngste und der älteste teilnehmende Radler prämiert, aber auch die Gruppe mit der größten Summe aus Anzahl der Teilnehmer mal gefahrener Kilometer wird geehrt. Dafür bekommt die Gruppe einen „Wanderpokal“ von Fahrrad Raugsch aus Wittenberge. Solch einer ging letztes Jahr zum dritten Mal in Folge an die Stadt Pritzwalk, der nun auch dort verbleibt. Es musste ein neuer her und es bleibt spannend, ob der Pokal auch beim 19. Anradeln in Pritzwalk's Händen bleibt oder ob er wieder „wandert“, denn Kampfgeist beweisen alle Kommunen, indem sie ihre Bürger motivieren dabei zu sein. „Wir können nur ein Radlerparadies sein, wenn alle sich auch für dieses Thema begeistern“, sagt Mike Laskewitz, Geschäftsführer vom Tourismusverband Prignitz e.V.

Ungefähr zwei Wochen vor dem Termin erscheint im Prignitzer eine Beilage zum Anradeln mit allen wichtigen Informationen. Treffpunkte, Abfahrtszeiten und Strecken können für die einzelnen Kommunen aber auch auf der Webseite [www.dieprignitz.de/anradeln](http://www.dieprignitz.de/anradeln) eingesehen werden. Für alle, die noch unentschieden über eine Teilnahme sind, hat Carola Krakow ein paar motivierende Worte: „Sie tun ganz nebenbei etwas für Ihre Gesundheit und können sogar einen Preis gewinnen – und damit als doppelter Gewinner nach Hause radeln.“

### **Pressekontakt:**

Tourismusverband Prignitz e.V., Carola Krakow, 03876/30 74 19 20, [krakow@dieprignitz.de](mailto:krakow@dieprignitz.de)